

<b>Zeitschrift:</b>	Mitteilungsblatt der Schweizerischen Parkinsonvereinigung = Magazine d'information de l'Association suisse de la maladie de Parkinson = Bollettino d'informazione dell'Associazione svizzera del morbo di Parkinson
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerische Parkinsonvereinigung
<b>Band:</b>	- (1988)
<b>Heft:</b>	12
<b>Rubrik:</b>	Impressum

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

In der heutigen Ausgabe unseres Mitteilungsblattes finden Sie den Abschluss einer Reihe über die Geschichte der Parkinsonforschung. Ich hoffe, es war für Sie interessant genug, um umgehend den ganzen Artikel im Zentralsekretariat kostenlos zu bestellen. Sie sehen, so spannend kann Forschung sein, und wenn am Ende noch etwas resultiert, was dem Menschen in seiner Krankheit nützlich ist, gibt es kaum Zweifel über deren Sinn.

Ich befasse mich nun schon einige Jahre mit der Therapie der Parkinson'schen Krankheit, und es ist erfreulich mitzuerleben, welche Fortschritte in der Behandlung erzielt werden, sei es durch neue verbesserte medikamentöse oder operative Therapien, sei es durch begleitende Massnahmen wie Physiotherapie oder durch Selbsthilfegruppen, die alle das eine Ziel haben, dem kranken Menschen das Leben zu erleichtern und den Tagesablauf angenehmer zu gestalten. Das oberste Ziel einer forschenden Firma wie Hoffmann-La Roche ist es, auch weiterhin alles zu unternehmen, um neue und noch bessere Medikamente zur Therapie der vielfältigen Krankheiten dem Arzt in die Hand geben zu können.

Wagen wir also einen kurzen Ausblick in die nähere Zukunft.

Im Vordergrund der Parkinson-Forschung steht heute, wie man dieses Leiden früher erkennen und früher therapiieren kann als bisher. Die Basis der Behandlung ist nach wie vor Levodopa, doch die Früherkennung

der Krankheit macht es in Zukunft vielleicht möglich, durch den gezielten Einsatz anderer gut verträglicher Substanzen den Effekt der L-Dopa-Therapie noch zu verbessern.

Für eine Kombination mit Levodopa eignen sich besonders Dopamin-Agonisten, MAO-B-Hemmer, Anticholinergika und Amantadin. Vielversprechend ist die neue Gruppe der MAO-B-Hemmer.

Roche forscht mit verschiedenen neuen Substanzen der Zukunft, und bemüht sich gleichzeitig auch, das Bestehende noch zu verbessern (siehe Artikel S. 6). Liebe Leserinnen, liebe Leser, es gäbe noch viel zu berichten, was den Rahmen eines Editorials sprengen würde, doch hoffe ich, Ihnen ein wenig aufgezeigt zu haben, dass intensiv nach neuen Medikamenten gesucht wird, die dazu beitragen sollen, den Morbus Parkinson wirkungsvoller behandeln zu können. Schauen wir also vertrauensvoll in die Zukunft.

Herzlichst  
Ihr Alex Cueni

*Herr Cueni ist der Vertreter der forschenden Industrie im Vorstand der Parkinsonvereinigung – ein sehr engagiertes Vorstandsmitglied.*

Die Redaktion

## Impressum

Herausgeber/Editeur/Editore

Schweizerische Parkinsonvereinigung/  
Association suisse de la maladie de Parkinson/  
Associazione svizzera del morbo di Parkinson  
Postfach 8128 Hinteregg

Redaktion/Rédaction/Redazione

F. Fröhlich-Egli (ff), L. Schiratzki-Grassi (schi)

Redaktionsadresse/Adresse de la rédactrice/Indirizzo della redazione  
Fiona Fröhlich-Egli, Glärnischstrasse 24, 8820 Wädenswil,  
Tel. 01 780 25 85

Übersetzungen/Traductions/Traduzioni

G. Nicollier, G. Maspero, F. Fröhlich-Egli

Lay-out

R. Diener

Druck und Satz/Impression et composition/Stampa

Reinhardt Druck AG, Basel, im Auftrag von  
F. Hoffmann-La Roche & Co. AG, Pharma Schweiz, Basel  
Erscheint 4x jährlich/Parait 4x par an/4 pubblicazioni annue

Auflage/Tirage/Tiratura

3700 Ex.

Redaktionsschluss für Nr. 13

(erscheint im Februar 1989) 28. November 1988

Délai de rédaction pour le n° 13

(paraît en février 1989) 28 novembre 1988

Chiusura di redazione per il n° 13

(esce in febbraio 1989) 28 novembre 1988